

Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878 Ausgabedatum: 21.02.2024 Version: 1.0

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Produktform : Gemisch

Produktname : PÖ FRESH CUT ROSES EH
UFI : 7R8W-9WGR-S10V-317R

Produktcode : 1670620

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

1.2.1. Relevante identifizierte Verwendungen

Hauptverwendungskategorie : Industrielle Verwendung, Gewerbliche Nutzung

Verwendung des Stoffs/des Gemischs : Geruchsmittel Funktions- oder Verwendungskategorie : Geruchsmittel

1.2.2. Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine weiteren Informationen verfügbar

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Hersteller

Eulenhofer Seifen, Erika Hock Stuttgarter Straße 163 DE 73066 Uhingen Deutschland

T +49 7161 9886760

seife@dereulenhof.de - www.dereulenhof.de

1.4. Notrufnummer

Land/Region	Organisation/Firma	Anschrift	Notrufnummer	Anmerkung
Deutschland	Eulenhofer Seifen, Erika Hock	Stuttgarter Straße 163 73066 Uhingen	+49 7161 9886760	

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Verätzung/Reizung der Haut, Kategorie 2 H315 Schwere Augenschädigung/Augenreizung, Kategorie 2 H319 Sensibilisierung der Haut, Kategorie 1 H317 Chronisch gewässergefährdend, Kategorie 2 H411

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16

Schädliche physikalisch-chemische, gesundheitliche und Umwelt-Wirkungen

Verursacht Hautreizungen. Kann allergische Hautreaktionen verursachen. Verursacht schwere Augenreizung. Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenpiktogramme (CLP)





GHS07

GHS09

Signalwort (CLP) : Achtung

Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

Enthält : Linalyl Acetate; (Z)-3,7-Dimethyl-2,6-octadien-1-ol; Nerol; Citral; 3,7-Dimethyl-2,6-

octadienal; 2,6-Octadien-1-ol, 3,7-dimethyl-, (2E)-; 3,7-Dimethyl-6-octen-1-ol; Citronellol;

Phenylacetaldehyde

Gefahrenhinweise (CLP) : H315 - Verursacht Hautreizungen.

H317 - Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H319 - Verursacht schwere Augenreizung.

H411 - Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

P261 - Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.
 P264 - Nach Gebrauch die Hände, Unterarme und das Gesicht gründlich waschen.

P272 - Kontaminierte Arbeitskleidung nicht außerhalb des Arbeitsplatzes tragen.

P273 - Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

P280 - Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz/Gehörschutz

tragen.

P302+P352 - BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser waschen.

2.3. Sonstige Gefahren

Sicherheitshinweise (CLP)

Enthält keine PBT und/oder vPvB-Stoffe ≥ 0,1%, bewertet gemäß REACH Anhang XIII

Das Gemisch enthält keine Stoffe mit endokrinschädlichen Eigenschaften (gemäß REACH Artikel 59 Absatz 1 oder Verordnung 2017/2100 oder Verordnung 2018/605) in einer Konzentration von ≥ 0,1 %

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1. Stoffe

Nicht anwendbar

3.2. Gemische

Name	Produktidentifikator	%	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]
Phenethyl alcohol	CAS-Nr.: 60-12-8 EG-Nr.: 200-456-2 REACH-Nr.: 01-2119963921- 31	25 – 50	Acute Tox. 4 (Oral), H302 Eye Irrit. 2, H319
1,3,4,6,7,8-Hexahydro-4,6,6,7,8,8-hexamethylcyclopenta-gamma-2-benzopyran	CAS-Nr.: 1222-05-5 EG-Nr.: 214-946-9 EG Index-Nr.: 603-212-00-7 REACH-Nr.: 01-2119488227- 29	5 – 10	Aquatic Acute 1, H400 Aquatic Chronic 1, H410
3,7-Dimethyl octa-1,6-diene-3-yl acetate	CAS-Nr.: 115-95-7 EG-Nr.: 204-116-4 REACH-Nr.: 01-2119454789- 19	5 – 10	Skin Irrit. 2, H315 Eye Irrit. 2, H319 Skin Sens. 1B, H317
dl-Citronellol	CAS-Nr.: 106-22-9 EG-Nr.: 203-375-0 REACH-Nr.: 01-2119453995- 23	5 – 10	Skin Irrit. 2, H315 Eye Irrit. 2, H319 Skin Sens. 1B, H317
Benzyl benzoate	CAS-Nr.: 120-51-4 EG-Nr.: 204-402-9 EG Index-Nr.: 607-085-00-9 REACH-Nr.: 01-2119976371- 33	1 – 5	Acute Tox. 4 (Oral), H302 Aquatic Acute 1, H400 Aquatic Chronic 2, H411
2,6-Octadien-1-ol, 3,7-dimethyl-, (2E)-	CAS-Nr.: 106-24-1 EG-Nr.: 203-377-1	1 – 5	Skin Irrit. 2, H315 Eye Dam. 1, H318 Skin Sens. 1, H317

Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

Name	Produktidentifikator	%	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]
Nerol	CAS-Nr.: 106-25-2 EG-Nr.: 203-378-7 REACH-Nr.: 01-2119983244- 33	1 – 5	Skin Irrit. 2, H315 Eye Irrit. 2, H319 Skin Sens. 1B, H317
Phenylacetaldehyde	CAS-Nr.: 122-78-1 EG-Nr.: 204-574-5	0,1 – 1	Skin Sens. 1B, H317 Skin Corr. 1B, H314 Eye Dam. 1, H318 Aquatic Chronic 3, H412 Acute Tox. 4 (Oral), H302
Citral	CAS-Nr.: 5392-40-5 EG-Nr.: 226-394-6 EG Index-Nr.: 605-019-00-3	0,1 – 1	Skin Irrit. 2, H315 Eye Irrit. 2, H319 Skin Sens. 1, H317

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Erste-Hilfe-Maßnahmen allgemein : Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen.

Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Einatmen : Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.

Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Hautkontakt : Haut mit viel Wasser abwaschen. Kontaminierte Kleidung ausziehen. Bei Hautreizung oder

-ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Augenkontakt : Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen

nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen

Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Verschlucken : Bei Unwohlsein Giftinformationszentrum oder Arzt anrufen.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Symptome/Wirkungen nach Einatmen : Obwohl keine entsprechenden Human- oder Tiertoxizitätsdaten bekannt sind, ist bei diesem

Produkt eine Gefährdung nach Einatmung zu erwarten.

Symptome/Wirkungen nach Hautkontakt : Reizung. Kann allergische Hautreaktionen verursachen. Symptome/Wirkungen nach Augenkontakt : Augenreizung.

Symptome/Wirkungen nach Verschlucken : Unter normalen Umständen keine.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatisch behandeln.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel : Wassersprühstrahl. Trockenlöschpulver. Schaum. Kohlendioxid.

Ungeeignete Löschmittel : Keinen starken Wasserstrahl benutzen.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Brandgefahr : Keine Brandgefahr.

Explosionsgefahr : Keine direkte Explosionsgefahr.

Gefährliche Zerfallsprodukte im Brandfall : Mögliche Freisetzung giftiger Rauchgase.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Löschanweisungen : Feuer von einem geschützten Platz in sicherer Entfernung bekämpfen. Brandabschnitt nicht

ohne ausreichende Schutzausrüstung, einschließlich Atemschutz betreten.

Schutz bei der Brandbekämpfung : Nicht versuchen ohne geeignete Schutzausrüstung tätig zu werden. Umgebungsluft-

unabhängiges Atemschutzgerät. Vollständige Schutzkleidung.

21.02.2024 (Ausgabedatum) EU - de 3/17

Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Allgemeine Maßnahmen : Undichtigkeit beseitigen, wenn gefahrlos möglich. Falls das Produkt in die Kanalisation oder

öffentliche Gewässer gelangt, sind die Behörden zu benachrichtigen. Verschüttete Mengen

aufnehmen, um Materialschäden zu vermeiden.

6.1.1. Nicht für Notfälle geschultes Personal

Schutzausrüstung : Empfohlene Personenschutzausrüstung tragen.

Notfallmaßnahmen : Verunreinigten Bereich lüften. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Einatmen

von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.

6.1.2. Einsatzkräfte

Schutzausrüstung : Nicht versuchen ohne geeignete Schutzausrüstung tätig zu werden. Weitere Angaben:

siehe Abschnitt 8 "Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche

Schutzausrüstung".

Notfallmaßnahmen : Unbeteiligte Personen evakuieren. Undichtigkeit beseitigen, wenn gefahrlos möglich.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Zur Rückhaltung : Verschüttete Mengen aufnehmen. Ausgelaufene Flüssigkeit eindämmen oder mit

flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen, um ein Eindringen in die Kanalisation oder

Wasserläufe zu verhindern. Auslaufen stoppen, sofern gefahrlos möglich.

Reinigungsverfahren : Verschüttete Flüssigkeit mit Absorptionsmittel aufnehmen.

Sonstige Angaben : Stoffe oder Restmengen in fester Form einer zugelassenen Anlage zuführen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Weitere Angaben siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Zusätzliche Gefahren beim Verarbeiten

Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

: Bei üblichen Gebrauchsbedingungen keine nennenswerte Gefährdung zu erwarten.

: Für eine gute Belüftung des Arbeitsplatzes sorgen. Berührung mit den Augen und der Haut

vermeiden. Persönliche Schutzausrüstung tragen. Einatmen von

Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.

Hygienemaßnahmen : Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen wasch

: Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen. Kontaminierte Arbeitskleidung nicht außerhalb des Arbeitsplatzes tragen. Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen. Nach

adisernals des Arbeitspiatzes tragen. Der Gebrauch nicht essen, tilliken oder radci

Handhabung des Produkts immer die Hände waschen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Technische Maßnahmen : An einem kühlen, gut belüfteten Ort fern von Wärmequellen aufbewahren.

Lagerbedingungen : Kühl halten. Vor Sonnenbestrahlung schützen.

Verpackungsmaterialien : Produkt immer in Gebinden aus dem selben Material wie das Originalgebinde lagern.

Deutschland

Lagerklasse (LGK, TRGS 510) : LGK 10-13 - Sonstige brennbare und nicht brennbare Stoffe

Schweiz

Lagerklasse (LK) : LK 10/12 - Flüssige Stoffe

7.3. Spezifische Endanwendungen

Keine weiteren Informationen verfügbar

21.02.2024 (Ausgabedatum) EU - de 4/17

Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

8.1.1 Nationale Grenzwerte für die berufsbedingte Exposition und biologische Grenzwerte

Citral (5392-40-5)		
Polen - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz		
Lokale Bezeichnung 3,7-Dimetylookta-2,6-dienal (cytral)		
NDS (OEL TWA)	27 mg/m³	
NDSCh (OEL STEL)	54 mg/m³	
Rechtlicher Bezug Dz. U. 2018 poz. 1286		

8.1.2. Empfohlene Überwachungsverfahren

Keine weiteren Informationen verfügbar

8.1.3. Freigesetzte Luftverunreinigungen

Keine weiteren Informationen verfügbar

8.1.4. DNEL- und PNEC-Werte

Keine weiteren Informationen verfügbar

8.1.5. Control banding

Keine weiteren Informationen verfügbar

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

8.2.1. Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen:

Für eine gute Belüftung des Arbeitsplatzes sorgen.

8.2.2. Persönliche Schutzausrüstung

Persönliche Schutzausrüstung:

Empfohlene Personenschutzausrüstung tragen.

Persönliche Schutzausrüstung - Symbol(e):







8.2.2.1. Augen- und Gesichtsschutz

Augenschutz:

Sicherheitsbrille

8.2.2.2. Hautschutz

Haut- und Körperschutz:

Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen

Handschutz:

Schutzhandschuhe

8.2.2.3. Atemschutz

Atemschutz:

Bei unzureichender Belüftung geeignete Atemschutzausrüstung tragen

8.2.2.4. Thermische Gefahren

Keine weiteren Informationen verfügbar

Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

8.2.3. Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition:

Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand : Flüssig Farbe : Farblos.

Geruch Charakteristisch. Geruchsschwelle : Nicht verfügbar Schmelzpunkt : Nicht anwendbar Gefrierpunkt : Nicht verfügbar Siedepunkt Nicht verfügbar Entzündbarkeit Nicht brennbar. Untere Explosionsgrenze : Nicht verfügbar Obere Explosionsgrenze : Nicht verfügbar : ≈ 95 °C Flammpunkt

Zündtemperatur : Nicht verfügbar Zersetzungstemperatur : Nicht verfügbar pH-Wert : Nicht verfügbar Viskosität, kinematisch : Nicht verfügbar I öslichkeit · wasserunlöslich Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Kow) : Nicht verfügbar Dampfdruck : Nicht verfügbar Dampfdruck bei 50°C : Nicht verfügbar Dichte : ≈ 1,003 g/cm³ Relative Dichte : Nicht verfügbar Relative Dampfdichte bei 20°C : Nicht verfügbar

9.2. Sonstige Angaben

Partikeleigenschaften

9.2.1. Angaben über physikalische Gefahrenklassen

Keine weiteren Informationen verfügbar

9.2.2. Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen

Keine weiteren Informationen verfügbar

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Das Produkt ist nicht reaktiv unter normalen Gebrauchs-, Lagerungs- und Transportbedingungen.

: Nicht anwendbar

10.2. Chemische Stabilität

Stabil unter normalen Bedingungen.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Unter normalen Verwendungsbedingungen sind keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Keine unter den empfohlenen Lagerungs- und Handhabungsbedingungen (siehe Abschnitt 7).

10.5. Unverträgliche Materialien

Keine weiteren Informationen verfügbar

Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Unter normalen Lager- und Anwendungsbedingungen sollten keine gefährlichen Zersetzungsprodukte gebildet werden.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Akute Toxizität (Oral) : Nicht eingestuft
Akute Toxizität (Dermal) : Nicht eingestuft
Akute Toxizität (inhalativ) : Nicht eingestuft

Akute Toxizität (inhalativ) :	Nicht eingestuft			
Benzyl benzoate (120-51-4)				
LD50 oral Ratte	> 2000 mg/kg Körpergewicht Animal: rat, Guideline: OECD Guideline 401 (Acute Oral Toxicity)			
LD50 oral	1160 mg/kg Körpergewicht			
LD50 Dermal Kaninchen	4000 mg/kg			
3,7-Dimethyl octa-1,6-diene-3-yl acetate (115-95-7)				
LD50 oral Ratte	> 9000 mg/kg Körpergewicht Animal: rat			
LD50 Dermal Kaninchen	> 5000 mg/kg Source: HSDB			
LC50 Inhalation - Ratte (Staub/Nebel)	> 2,74 mg/l Source: SIDS			
Phenethyl alcohol (60-12-8)				
LD50 oral Ratte	2230 mg/kg Source: IUCLID			
LD50 oral	1610 mg/kg Körpergewicht			
LD50 Dermal Kaninchen	2535 mg/kg Körpergewicht Animal: rabbit, Guideline: OECD Guideline 402 (Acute Dermal Toxicity), 95% CL: 1769 - 3634			
LD50 dermal	2500 mg/kg Körpergewicht			
LC50 Inhalation - Ratte (Staub/Nebel)	1,38 mg/l Source: IUCLID			
1,3,4,6,7,8-Hexahydro-4,6,6,7,8,8-hexamethylcyclopenta-gamma-2-benzopyran (1222-05-5)				
LD50 oral Ratte	> 4640 mg/kg Körpergewicht Animal: rat, Animal sex: female, Guideline: OECD Guideline 401 (Acute Oral Toxicity)			
LD50 Dermal Ratte	> 10000 mg/kg Körpergewicht Animal: rat, Animal sex: female, Guideline: OECD Guideline 402 (Acute Dermal Toxicity)			
LD50 Dermal Kaninchen	> 3250 mg/kg Source: IUCLID;ECB RAR;TOMES;LOLI;			
Nerol (106-25-2)				
LD50 oral Ratte	4500 mg/kg Körpergewicht Animal: rat, Animal sex: male, Guideline: OECD Guideline 401 (Acute Oral Toxicity), 95% CL: 3400 - 5600			
LD50 oral	4500 mg/kg Körpergewicht			
LD50 Dermal Kaninchen	> 5000 mg/kg Körpergewicht Animal: rabbit			
Citral (5392-40-5)				
LD50 oral Ratte	3450 mg/kg			
LD50 Dermal Ratte	> 2000 mg/kg Körpergewicht Animal: rat			
LD50 Dermal Kaninchen	2250 mg/kg			
2,6-Octadien-1-ol, 3,7-dimethyl-, (2E)- (106-24-1)				
LD50 oral Ratte	3600 mg/kg Körpergewicht Animal: rat, 95% CL: 2840 - 4570			

21.02.2024 (Ausgabedatum) EU - de 7/17

Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

2,6-Octadien-1-ol, 3,7-dimethyl-, (2E)- (106-24-	-1)
LD50 oral	3600 mg/kg Körpergewicht
LD50 Dermal Kaninchen	> 5000 mg/kg Körpergewicht Animal: rabbit
dl-Citronellol (106-22-9)	
LD50 oral Ratte	3450 mg/kg Source: National Library of Medicine
LD50 oral	3450 mg/kg Körpergewicht
LD50 Dermal Kaninchen	2650 mg/kg Source: National Library of Medicine
LD50 dermal	2650 mg/kg Körpergewicht
Phenylacetaldehyde (122-78-1)	
LD50 oral Ratte	1550 mg/kg Source: NLM, THOMSON
LD50 oral	1550 mg/kg Körpergewicht
LD50 Dermal Kaninchen	5000 mg/kg Source: NLM
LD50 dermal	2500 mg/kg Körpergewicht
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut :	Verursacht Hautreizungen.
Nerol (106-25-2)	
pH-Wert	10,3 Source: ECHA
Schwere Augenschädigung/-reizung :	Verursacht schwere Augenreizung.
Nerol (106-25-2)	
pH-Wert	10,3 Source: ECHA
	Kann allergische Hautreaktionen verursachen. Nicht eingestuft
•	Nicht eingestuft
Citral (5392-40-5)	
NOAEL (chronisch, oral, Tier/männlich, 2 Jahre)	60 mg/kg Körpergewicht Animal: mouse, Animal sex: male, Guideline: OECD Guideline 453 (Combined Chronic Toxicity / Carcinogenicity Studies), Remarks on results: other:Effect type: toxicity (migrated information)
Reproduktionstoxizität :	Nicht eingestuft
1,3,4,6,7,8-Hexahydro-4,6,6,7,8,8-hexamethylo	cyclopenta-gamma-2-benzopyran (1222-05-5)
NOAEL (Tier/weiblich, F0/P)	20 mg/kg Körpergewicht Animal: rat, Animal sex: female, Guideline: OECD Guideline 426 (Developmental Neurotoxicity Study), Guideline: other:International Conference on Harmonisation (ICH) Guideline on Detection of Toxicity to Reproduction for Medicinal Products
NOAEL (Tier/weiblich, F1)	20 mg/kg Körpergewicht Animal: rat, Animal sex: female, Guideline: OECD Guideline 426 (Developmental Neurotoxicity Study), Guideline: other:International Conference on Harmonisation (ICH) Guideline on Detection of Toxicity to Reproduction for Medicinal Products
Exposition	Nicht eingestuft Nicht eingestuft
Exposition	None ongesture
Benzyl benzoate (120-51-4)	
NOAEL (dermal, Ratte/Kaninchen, 90 Tage)	781 mg/kg Körpergewicht Animal: rat, Guideline: OECD Guideline 410 (Repeated Dose Dermal Toxicity: 21/28-Day Study)

21.02.2024 (Ausgabedatum) EU - de 8/17

Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

3,7-Dimethyl octa-1,6-diene-3-yl acetate (115-95-7)				
NOAEL (dermal, Ratte/Kaninchen, 90 Tage)	250 mg/kg Körpergewicht Animal: rat, Guideline: OECD Guideline 411 (Subchronic Dermal Toxicity: 90-Day Study)			
Phenethyl alcohol (60-12-8)				
NOAEL (dermal, Ratte/Kaninchen, 90 Tage)	510 mg/kg Körpergewicht Animal: rat, Guideline: OECD Guideline 411 (Subchronic Dermal Toxicity: 90-Day Study)			
1,3,4,6,7,8-Hexahydro-4,6,6,7,8,8-hexamethylo	cyclopenta-gamma-2-benzopyran (1222-05-5)			
NOAEL (oral, Ratte, 90 Tage)	150 mg/kg Körpergewicht Animal: rat, Guideline: OECD Guideline 408 (Repeated Dose 90-Day Oral Toxicity in Rodents)			
Citral (5392-40-5)				
LOAEC (inhalativ, Ratte, Gas, 90 Tage)	68 ppm Animal: rat, Animal sex: female			
NOAEL (oral, Ratte, 90 Tage)	100 mg/kg Körpergewicht Animal: rat, Guideline: OECD Guideline 453 (Combined Chronic Toxicity / Carcinogenicity Studies)			
NOAEC (inhalativ, Ratte, Gas, 90 Tage)	34 ppm Animal: rat, Animal sex: female			
NOAEL (subchronisch, oral, Tier/männlich, 90 Tage)	60 mg/kg Körpergewicht Animal: mouse, Animal sex: male, Guideline: OECD Guideline 453 (Combined Chronic Toxicity / Carcinogenicity Studies)			
dl-Citronellol (106-22-9)				
NOAEL (oral, Ratte, 90 Tage)	2000 mg/kg Körpergewicht Animal: rat, Guideline: other:Specifications for the Conduct of Studies to Evaluate the Toxic and Carcinogenic Potential of Chemical, Biological, and Physical Agents in Laboratory Animals for the National Toxicology Program (NTP)			
Aspirationsgefahr :	Nicht eingestuft			
Benzyl benzoate (120-51-4)				
Viskosität, kinematisch	Nicht anwendbar			
dl-Citronellol (106-22-9)				
Viskosität, kinematisch	12,984 mm²/s			

11.2. Angaben über sonstige Gefahren

Keine weiteren Informationen verfügbar

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Ökologie - Allgemein : Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Gewässergefährdend, kurzfristige (akut) : Nicht eingestuft

Gewässergefährdend, langfristige (chronisch) :	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.			
Benzyl benzoate (120-51-4)				
LC50 - Fisch [1]	2,32 mg/l Test organisms (species): Danio rerio (previous name: Brachydanio rerio)			
EC50 - Krebstiere [1]	3,09 mg/l Test organisms (species): Daphnia magna			
3,7-Dimethyl octa-1,6-diene-3-yl acetate (115-95-7)				
LC50 - Fisch [1]	11 mg/l Test organisms (species): Cyprinus carpio			
EC50 - Krebstiere [1]	15 mg/l Test organisms (species): Daphnia magna			
EC50 72h - Alge [1]	62 mg/l Test organisms (species): Desmodesmus subspicatus (previous name: Scenedesmus subspicatus)			
EC50 96h - Alge [1]	0,437 mg/l Source: EPISUITE			

Sicherheitsdatenblatt

Phenethyl alcohol (60-12-8)
Persistenz und Abbaubarkeit

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

Phenethyl alcohol (60-12-8)					
LC50 - Fisch [1]	215 – 464 mg/l Test organisms (species): Leuciscus idus				
EC50 - Krebstiere [1]	287,17 mg/l Test organisms (species): Daphnia magna				
EC50 72h - Alge [1]	490 mg/l Source: IUCLID				
1,3,4,6,7,8-Hexahydro-4,6,6,7,8,8-hexamethyld	1,3,4,6,7,8-Hexahydro-4,6,6,7,8,8-hexamethylcyclopenta-gamma-2-benzopyran (1222-05-5)				
LC50 - Fisch [1]	0,39 mg/l				
EC50 72h - Alge [1]	0,723 mg/l Test organisms (species): Pseudokirchneriella subcapitata (previous names: Raphidocelis subcapitata, Selenastrum capricornutum)				
EC50 72h - Alge [2]	> 0,854 mg/l Test organisms (species): Pseudokirchneriella subcapitata (previous names: Raphidocelis subcapitata, Selenastrum capricornutum)				
LOEC (chronisch)	0,075 mg/l Test organisms (species): other aquatic crustacea:Acartia tonsa Duration: '5,5 d'				
Nerol (106-25-2)					
LC50 - Fisch [1]	≈ 22 mg/l Test organisms (species): Danio rerio (previous name: Brachydanio rerio)				
EC50 - Krebstiere [1]	10,8 mg/l Test organisms (species): Daphnia magna				
EC50 72h - Alge [1]	13,9 mg/l Test organisms (species): Desmodesmus subspicatus (previous name: Scenedesmus subspicatus)				
Citral (5392-40-5)					
LC50 - Fisch [1]	6,78 mg/l Test organisms (species): Leuciscus idus				
EC50 - Krebstiere [1]	6,8 mg/l Test organisms (species): Daphnia magna				
EC50 72h - Alge [1]	103,8 mg/l Test organisms (species): Desmodesmus subspicatus (previous name: Scenedesmus subspicatus)				
dl-Citronellol (106-22-9)					
LC50 - Fisch [1]	14,66 mg/l Test organisms (species): Leuciscus idus				
EC50 - Krebstiere [1]	17,48 mg/l Test organisms (species): Daphnia magna				
EC50 72h - Alge [1]	2,4 mg/l Test organisms (species):				
EC50 96h - Alge [1]	3,231 mg/l Source: Ecological Structure Activity Relationships				
Phenylacetaldehyde (122-78-1)					
LC50 - Fisch [1]	14,043 mg/l Source: ECOSAR				
EC50 96h - Alge [1]	152,34 mg/l Source: ECOSAR				
12.2. Persistenz und Abbaubarkeit					
PÖ FRESH CUT ROSES EH					
Persistenz und Abbaubarkeit	Nicht schnell abbaubar				
Benzyl benzoate (120-51-4)					
Persistenz und Abbaubarkeit	Nicht schnell abbaubar				
3,7-Dimethyl octa-1,6-diene-3-yl acetate (115-95-7)					
Persistenz und Abbaubarkeit	Nicht schnell abbaubar				

Nicht schnell abbaubar

Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

1,3,4,6,7,8-Hexahydro-4,6,6,7,8,8-hexamethylo	cyclopenta-gamma-2-benzopyran (1222-05-5)		
Persistenz und Abbaubarkeit	Nicht schnell abbaubar		
Nerol (106-25-2)			
Persistenz und Abbaubarkeit	Nicht schnell abbaubar		
Citral (5392-40-5)			
Persistenz und Abbaubarkeit	Nicht schnell abbaubar		
2,6-Octadien-1-ol, 3,7-dimethyl-, (2E)- (106-24	-1)		
Persistenz und Abbaubarkeit	Schnell abbaubar		
dl-Citronellol (106-22-9)			
Persistenz und Abbaubarkeit	Nicht schnell abbaubar		
Phenylacetaldehyde (122-78-1)			
Persistenz und Abbaubarkeit	Nicht schnell abbaubar		
12.3. Bioakkumulationspotenzial			
Benzyl benzoate (120-51-4)			
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Pow)	3,97 Source: ICSC		
3,7-Dimethyl octa-1,6-diene-3-yl acetate (115-	95-7)		
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Pow)	3,93 Source: NLM;ChemIDPlus		
Phenethyl alcohol (60-12-8)			
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Pow)	1,36		
1,3,4,6,7,8-Hexahydro-4,6,6,7,8,8-hexamethyld	cyclopenta-gamma-2-benzopyran (1222-05-5)		
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Pow)	5,99 Source: IUCLID;ECB RAR		
Nerol (106-25-2)			
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Pow)	3,47		
Citral (5392-40-5)			
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Pow)	3,45		
dl-Citronellol (106-22-9)			
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Pow)	3,91 Source: National Library of Medicine		
Phenylacetaldehyde (122-78-1)			
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Pow)	1,78		
12.4. Mobilität im Boden			
3,7-Dimethyl octa-1,6-diene-3-yl acetate (115-95-7)			
Mobilität im Boden	432,4 Source: EPISUITE		
1,3,4,6,7,8-Hexahydro-4,6,6,7,8,8-hexamethylcyclopenta-gamma-2-benzopyran (1222-05-5)			
Mobilität im Boden	12530 Source: EPISUITE		
dl-Citronellol (106-22-9)			
Mobilität im Boden	70,79 Source: Quantitative Structure Activity Relation		

21.02.2024 (Ausgabedatum) EU - de 11/17

Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Keine weiteren Informationen verfügbar

12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Keine weiteren Informationen verfügbar

12.7. Andere schädliche Wirkungen

Keine weiteren Informationen verfügbar

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Regionale Abfallverordnung Verfahren der Abfallbehandlung Empfehlungen für Entsorgung ins Abwasser Empfehlungen für die Produkt-/Verpackung-

Abfallentsorgung

Zusätzliche Hinweise

: Entsorgung muss gemäß den behördlichen Vorschriften erfolgen.

: Inhalt/Behälter gemäß den Sortieranweisungen des zugelassenen Einsammlers entsorgen.

 $: \ \, {\sf Entsorgung \ muss \ gem\"{a}\& \ den \ beh\"{o}rdlichen \ Vorschriften \ erfolgen}.$

: Entsorgung muss gemäß den behördlichen Vorschriften erfolgen.

: Leere Behälter nicht wiederverwenden.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Gemäß ADR / IMDG / IATA / ADN / RID

ADR	IMDG	IATA	ADN	RID		
14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer						
UN 3082	UN 3082	UN 3082	UN 3082	UN 3082		
14.2. Ordnungsgemäße	14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung					
UMWELTGEFÄHRDENDE R STOFF, FLÜSSIG, N.A.G. (ENTHAELT(1,3,4,6,7,8- HEXAHYDRO-4,6,6,7,8,8- HEXAMETHYLINDENO(5,6 -c)PYRAN))	UMWELTGEFÄHRDENDE R STOFF, FLÜSSIG, N.A.G. (ENTHAELT(1,3,4,6,7,8- HEXAHYDRO-4,6,6,7,8,8- HEXAMETHYLINDENO(5,6 -c)PYRAN))	Environmentally hazardous substance, liquid, n.o.s. (CONTAINS(1,3,4,6,7,8- HEXAHYDRO-4,6,6,7,8,8- HEXAMETHYLINDENO(5,6 -c)PYRAN))	UMWELTGEFÄHRDENDE R STOFF, FLÜSSIG, N.A.G. (ENTHAELT(1,3,4,6,7,8- HEXAHYDRO-4,6,6,7,8,8- HEXAMETHYLINDENO(5,6 -c)PYRAN))	UMWELTGEFÄHRDENDE R STOFF, FLÜSSIG, N.A.G. (ENTHAELT(1,3,4,6,7,8- HEXAHYDRO-4,6,6,7,8,8- HEXAMETHYLINDENO(5,6 -c)PYRAN))		
Eintragung in das Beförde	rungspapier	<u>I</u>	<u>I</u>	<u>I</u>		
UN 3082 UMWELTGEFÄHRDENDE R STOFF, FLÜSSIG, N.A.G. (ENTHAELT(1,3,4,6,7,8-HEXAHYDRO-4,6,6,7,8,8-HEXAMETHYLINDENO(5,6-c)PYRAN)), 9, III, (-)	UN 3082 UMWELTGEFÄHRDENDE R STOFF, FLÜSSIG, N.A.G. (ENTHAELT(1,3,4,6,7,8-HEXAHYDRO-4,6,6,7,8,8-HEXAMETHYLINDENO(5,6-c)PYRAN)), 9, III, MEERESSCHADSTOFF	UN 3082 Environmentally hazardous substance, liquid, n.o.s. (CONTAINS(1,3,4,6,7,8-HEXAHYDRO-4,6,6,7,8,8-HEXAMETHYLINDENO(5,6-c)PYRAN)), 9, III	UN 3082 UMWELTGEFÄHRDENDE R STOFF, FLÜSSIG, N.A.G. (ENTHAELT(1,3,4,6,7,8- HEXAHYDRO-4,6,6,7,8,8- HEXAMETHYLINDENO(5,6 -c)PYRAN)), 9, III	UN 3082 UMWELTGEFÄHRDENDE R STOFF, FLÜSSIG, N.A.G. (ENTHAELT(1,3,4,6,7,8- HEXAHYDRO-4,6,6,7,8,8- HEXAMETHYLINDENO(5,6 -c)PYRAN)), 9, III		
14.3. Transportgefahren	ıklassen					
9	9	9	9	9		
**************************************	**************************************	**************************************	**************************************	**************************************		
14.4. Verpackungsgruppe						
III	III	III	III	III		

Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

ADR	IMDG	IATA	ADN	RID		
14.5. Umweltgefahren						
Umweltgefährlich: Ja	Umweltgefährlich: Ja Meeresschadstoff: Ja	Umweltgefährlich: Ja	Umweltgefährlich: Ja	Umweltgefährlich: Ja		
Keine zusätzlichen Informationen verfügbar						

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Landtransport

Klassifizierungscode (ADR) : M6

Sondervorschriften (ADR) : 274, 335, 375, 601

Begrenzte Mengen (ADR) : 5L Freigestellte Mengen (ADR) : E1

Verpackungsanweisungen (ADR) : P001, IBC03, LP01, R001

Sondervorschriften für die Verpackung (ADR) : PP1 Sondervorschriften für die Zusammenpackung : MP19

(ADR)

Anweisungen für ortsbewegliche Tanks und : T4

Schüttgut-Container (ADR)

Sondervorschriften für ortsbewegliche Tanks und : TP1, TP29

Schüttgut-Container (ADR)

Tankcodierung (ADR) : LGBV
Fahrzeug für die Beförderung in Tanks : AT
Beförderungskategorie (ADR) : 3
Sondervorschriften für die Beförderung - : V12

Versandstücke (ADR)

Orangefarbene Tafeln

Sondervorschriften für die Beförderung - Be- und

Entladung, Handhabung (ADR)

Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr (Kemler- : 90

Zahl)

90 3082

: CV13

Tunnelbeschränkungscode (ADR) : EAC-Code : •3Z

Seeschiffstransport

Sonderbestimmung (IMDG) : 274, 335, 969

Begrenzte Mengen (IMDG) : 5 L
Freigestellte Mengen (IMDG) : E1
Verpackungsanweisungen (IMDG) : LP01, P001
Sondervorschriften für die Verpackung (IMDG) : PP1
IBC-Verpackungsanweisungen (IMDG) : IBC03
Tankanweisungen (IMDG) : T4
Besondere Bestimmungen für Tanks (IMDG) : TP1, TP29

EmS-Nr. (Brand) : F-A EmS-Nr. (Unbeabsichtigte Freisetzung) : S-F Staukategorie (IMDG) : A

Lufttransport

PCA freigestellte Mengen (IATA) : E1
PCA begrenzte Mengen (IATA) : Y964
PCA begrenzte max. Nettomenge (IATA) : 30kgG
PCA Verpackungsvorschriften (IATA) : 964
PCA Max. Nettomenge (IATA) : 450L
CAO Verpackungsvorschriften (IATA) : 964
CAO Max. Nettomenge (IATA) : 450L

Sondervorschriften (IATA) : A97, A158, A197, A215

ERG-Code (IATA) : 9L

Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

Binnenschiffstransport

Klassifizierungscode (ADN) : M6

Sondervorschriften (ADN) : 274, 335, 375, 601

Begrenzte Mengen (ADN) : 5 L
Freigestellte Mengen (ADN) : E1
Beförderung zugelassen (ADN) : T
Ausrüstung erforderlich (ADN) : PP
Anzahl der blauen Kegel/Lichter (ADN) : 0

Bahntransport

Klassifizierungscode (RID) : M6

Sonderbestimmung (RID) : 274, 335, 375, 601

Begrenzte Mengen (RID) : 5L Freigestellte Mengen (RID) : E1

Verpackungsanweisungen (RID) : P001, IBC03, LP01, R001

Sondervorschriften für die Verpackung (RID) : PP1 Sondervorschriften für die Zusammenpackung : MP19

(RID)

Anweisungen für Tankfahrzeuge und : T4

Schüttgutcontainer (RID)

Besondere Bestimmungen für Tankfahrzeuge und : TP1, TP29

Schüttgutcontainer (RID)

Tankcodierungen für RID-Tanks (RID) : LGBV
Beförderungskategorie (RID) : 3
Besondere Beförderungsbestimmungen - : W12

Versandstücke (RID)

Besondere Bestimmungen für die Beförderung -

: CW13, CW31

Be-, Entladen und Handhabung (RID)

Expressgut (RID) : CE8
Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr (RID) : 90

14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Nicht anwendbar

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

15.1.1. EU-Verordnungen

REACH Anhang XVII (Beschränkungsliste)

Enthält keine Stoffe, die im REACH-Anhang XVII (Beschränkungsbedingungen) gelistet sind

REACH Anhang XIV (Zulassungsliste)

Enthält keine Stoffe, die im REACH-Anhang XIV (Zulassungsliste) gelistet sind

REACH Kandidatenliste (SVHC)

Enthält keine Stoffe, die auf der REACH-Kandidatenliste gelistet sind

PIC-Verordnung (Vorherige Zustimmung nach Inkenntnissetzung)

Enthält keine Stoffe, die auf der PIC-Liste (Verordnung EU 649/2012 über die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien) gelistet sind

POP-Verordnung (Persistente Organische Schadstoffe)

Enthält keine Stoffe, die auf der POP-Liste (Verordnung EU 2019/1021 über persistente organische Schadstoffe) gelistet sind

Ozon-Verordnung (1005/2009)

Enthält keine Stoffe, die auf der Ozon-Abbau-Liste (Verordnung EU 1005/2009 über Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen) gelistet sind

Dual-Use-Verordnung (428/2009)

Enthält keine Stoffe, die der VERORDNUNG DES RATES (EG) Nr. 428/2009 vom 5. Mai 2009 über eine Gemeinschaftsregelung für die Kontrolle von Ausfuhr, Verbringung, Vermittlung und Durchfuhr von Dual-Use-Artikeln unterliegen.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

Verordnung zu Ausgangsstoffen für Explosivstoffe (EU 2019/1148)

Enthält keine Stoffe, die auf der Liste zu Ausgangsstoffen für Explosivstoffe (Verordnung EU 2019/1148 über die Vermarktung und Verwendung von Ausgangsstoffen für Explosivstoffe) gelistet sind

Drogenausgangsstoff-Verordnung (EC 273/2004)

Enthält Stoffe, die auf der Drogenausgangsstoff-Liste (Verordnung EG 273/2004 über die Herstellung und das Inverkehrbringen bestimmter Substanzen, die bei der unerlaubten Herstellung von Suchtstoffen und psychotropen Substanzen verwendet werden) gelistet sind

15.1.2. Nationale Vorschriften

Deutschland

Beschäftigungsbeschränkungen : Beschränkungen gemäß Mutterschutzgesetz (MuSchG) beachten.

Beschränkungen gemäß Jugendarbeitsschutzgesetz (JArbSchG) beachten.

Wassergefährdungsklasse (WGK) : WGK 2, Deutlich wassergefährdend (Einstufung nach AwSV, Anlage 1).

: Unterliegt nicht der Störfall-Verordnung (12. BImSchV) Störfall-Verordnung (12. BlmSchV)

Niederlande

ABM-Kategorie : A(2) - Toxisch für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche

Wirkungen haben

SZW-lijst van mutagene stoffen

SZW-lijst van kankerverwekkende stoffen

SZW-lijst van reprotoxische stoffen -

Vruchtbaarheid

SZW-lijst van reprotoxische stoffen – Ontwikkeling : Es ist keiner der Bestandteile gelistet

: Es ist keiner der Bestandteile gelistet SZW-lijst van reprotoxische stoffen – Borstvoeding : Es ist keiner der Bestandteile gelistet : Es ist keiner der Bestandteile gelistet

: Es ist keiner der Bestandteile gelistet

Dänemark

Anmerkungen zur Einstufung : Notfall-Management-Richtlinien für die Lagerung von entzündlichen Flüssigkeiten müssen

Dänische nationale Vorschriften Das Produkt darf von Jugendlichen unter 18 Jahren nicht verwendet werden

Schwangere/stillende Frauen, die mit dem Stoff arbeiten, dürfen nicht in direkten Kontakt

mit ihm geraten

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Abkürzungen und Akronyme:

ADN Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf Binnenwasserstraßen

ADR European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road

ATE Schätzwert der akuten Toxizität

BKF Biokonzentrationsfaktor BLV Biologischer Grenzwert

Biochemischer Sauerstoffbedarf (BSB) BOD COD Chemischer Sauerstoffbedarf (CSB)

DMEL Abgeleitete Expositionshöhe mit minimaler Beeinträchtigung

DNEL Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung

EG-Nr. Europäische Gemeinschaft Nummer

Mittlere effektive Konzentration EC50

ΕN Europäische Norm

IARC Internationale Agentur für Krebsforschung IATA Verband für den internationalen Lufttransport

21.02.2024 (Ausgabedatum) FU - de 15/17

Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

Abkürzungen und Akronyme:		
IMDG	Gefahrgutvorschriften für den internationalen Seetransport	
LC50	Für 50 % einer Prüfpopulation tödliche Konzentration	
LD50	Für 50 % einer Prüfpopulation tödliche Dosis (mediane letale Dosis)	
LOAEL	Niedrigste Dosis mit beobachtbarer schädlicher Wirkung	
NOAEC	Konzentration ohne beobachtbare schädliche Wirkung	
NOAEL	Dosis ohne beobachtbare schädliche Wirkung	
NOEC	Höchste geprüfte Konzentration ohne beobachtete schädliche Wirkung	
OECD	Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung	
OEL	Arbeitsplatzgrenzwert	
PBT	Persistenter, bioakkumulierbarer und toxischer Stoff	
PNEC	Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration	
RID	Ordnung für die internationale Eisenbahnbeförderung gefährlicher Güter	
SDB	Sicherheitsdatenblatt	
STP	Kläranlage	
ThSB	Theoretischer Sauerstoffbedarf (ThSB)	
TLM	Median Toleranzgrenze	
VOC	Flüchtige organische Verbindungen	
CAS-Nr.	Chemical Abstract Service - Nummer	
N.A.G.	Nicht Anderweitig Genannt	
vPvB	Sehr persistent und sehr bioakkumulierbar	
ED	Endokrinschädliche Eigenschaften	

Vollständiger Wortlaut der H- und EUH-Sätze:		
Acute Tox. 4 (Oral)	Akute Toxizität (oral), Kategorie 4	
Aquatic Acute 1	Akut gewässergefährdend, Kategorie 1	
Aquatic Chronic 1	Chronisch gewässergefährdend, Kategorie 1	
Aquatic Chronic 2	Chronisch gewässergefährdend, Kategorie 2	
Aquatic Chronic 3	Chronisch gewässergefährdend, Kategorie 3	
Eye Dam. 1	Schwere Augenschädigung/Augenreizung, Kategorie 1	
Eye Irrit. 2	Schwere Augenschädigung/Augenreizung, Kategorie 2	
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.	
H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.	
H315	Verursacht Hautreizungen.	
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.	
H318	Verursacht schwere Augenschäden.	
H319	Verursacht schwere Augenreizung.	
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen.	
H410	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.	
H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.	

Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

Vollständiger Wortlaut der H- und EUH-Sätze:		
H412	Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.	
Skin Corr. 1B	Verätzung/Reizung der Haut, Kategorie 1, Unterkategorie 1B	
Skin Irrit. 2	Verätzung/Reizung der Haut, Kategorie 2	
Skin Sens. 1	Sensibilisierung der Haut, Kategorie 1	
Skin Sens. 1B	Sensibilisierung der Haut, Kategorie 1B	

Die Einstufung entspricht

: ATP 12 Sicherheitsdatenblatt (SDB), EU

Diese Informationen basieren auf unserem aktuellen Wissen und sollen das Produkt nur im Hinblick auf Gesundheit, Sicherheit und Umweltbedingungen beschreiben. Sie dürfen also nicht als Garantie für spezifische Eigenschaften des Produktes ausgelegt werden.